

TAG DER OFFENEN GÄRTEN 2019

14. Juni
bis
5. Juli

Fulda

14. Juni ~ Eröffnung

Petersberg

*21. Juni ~ Grüne Lunge
Blüten & Brot*

*Fulda, Künzell,
Petersberg*

*23. Juni ~ Offene
Privatgärten*

Eichenzell

*29. Juni ~
Parkführung*

Fulda

*5. Juli ~ Ovid
Theater im Park*

(G)arten
vielfalt

FULDA
STADT IM GRÜNEN

Künzell
... die sympathische Gemeinde

PETERSBERG
... Ihre Gemeinde mit Zukunft!

Gemeinde
Eichenzell
jung • beliebt • Familienfreundlich





Liebe Gartenfreunde, liebe Gäste,

Beim diesjährigen Leitthema ‚*Gartenvielfalt = Artenvielfalt*‘ geht es insbesondere um die Frage, was und wie Hausgärten zur Erhaltung oder sogar Steigerung der Artenvielfalt beitragen können. Denn es ist unbestritten, dass sich in einem naturnah gestalteten Garten mit Bäumen, Sträuchern und Blumen auch die Insekten und damit nicht zuletzt viele bedrohte Singvogelarten wohlfühlen.

Eröffnet wird der »Tag der offenen Gärten« im Jubiläumsjahr »1275 Jahre Fulda« mit einer Lesung der jungen Schriftstellerin Leona Stahlmann im Lesegarten an der Hochschul- und Landesbibliothek. Ihre poetische Performance lässt inhaltlich Tiefgründiges zum Leitthema erwarten. Für die Freunde des Freilufttheaters wird das Theater Anu zum Programmfinale am 5. Juli den Schlossgarten in eine Traumwelt aus Licht und Klang verwandeln.

Wir wünschen Ihnen viel Freude bei den Veranstaltungen, die in diesem Jahr – wie immer im jährlichen Wechsel – weniger die öffentlichen Grünanlagen als vielmehr die Privatgärten in den Blick nehmen!

Unser Dank gilt dabei nicht nur den Partnerkommunen in der Stadtregion und allen Sponsoren, ohne deren Engagement die Weiterführung dieser Veranstaltungsreihe nicht möglich wäre, sondern auch allen Bürgerinnen und Bürgern, die in ihrem kleinen blühenden Reich bereits seit vielen Jahren einen wesentlichen Beitrag zur (G)artenvielfalt leisten!

Ihr

Dr. Heiko Wingendorf
Oberbürgermeister

Ihr

Daniel Schreiner
Stadtbaurat

TAG DER OFFENEN GÄRTEN 2019

Vielfalt... Jeder Mensch ist anders, jedes Haus und jeder Garten. Ist das nicht so? Dieses Jahr ist der Tag der Offenen Gärten ein Plädoyer für die Vielfalt, die Verschiedenartigkeit von Gärten, die Mannigfaltigkeit an Pflanzen und Tieren, die darin leben, die darin leben können!

...Abwechslung... Kennen wir doch in Mitteleuropa über 500.000 Gattungen, Arten und Sorten von Bäumen, Sträuchern und Stauden sowie weit über 1.500 gartentauglicher Gattungen, Arten und Sorten von ein- und zweijährigen Zierpflanzen.

...Reichtum... Ungezählte Sorten gibt es bei den Nutzpflanzen, neue Züchtungen und alte, überlieferte Sorten, die durchaus ihre Vorteile besitzen. Je vielfältiger die Elemente im Garten, je größer die Fülle an Pflanzen- und Tierarten, umso mehr stellen sich Wildkräuter, Gartenvögel und Insekten ein, die hier Unterschlupf und Zuhause finden.

*Das meinen wir mit (G)artenvielfalt.
Ein ungeheurer Reichtum!*

Vielfalt ist auch ein bewährtes Überlebensprinzip der Natur und ebenso ein Muster und Vorbild für unsere Vorstellungen, unsere Ideen. Artenvielfalt führt unweigerlich zur Gartenvielfalt.

Lassen Sie sich begeistern...

»Gartenkunst wischt
den Staub
von der Seele.«

Pablo Picasso





*(G)arten
vielfalt*

Es gibt so viele Möglichkeiten...

einen lebendigen Garten zu gestalten, sei er klein oder groß, modern oder traditionell, als Gemüsegarten oder naturnah als Obstwiese. Wichtig ist unserer Meinung, dass der Garten einlädt zum Spielen oder zum Zusammensitzen, daß er Sonnenplätze und Schatten bietet.

Dann ist er auch ein lebendiger Garten im wirklichen Sinne und nicht nur eine »Grünfläche«, nicht nur eine »Freifläche« mit eintönigem Pflaster oder leblosem Schotterbeet.

Sie fragen sich

wie entwickle ich nun einen artenreichen Garten, was genau macht in meinem Garten Sinn? Und wieviel Pflege benötigt ein vielfältiger Garten? Mehr als eine reine Rasenfläche? Oder etwa weniger? Ein Staudenbeet wirklich nicht mehr als eine Kiesfläche mit einer einzelnen Pflanze?

Wir bieten Ihnen

gerne Antworten auf Basis von Gärtner- und Praxiswissen und verschiedene Beispiele, nach deren Vorbild Sie sich »Ihren Garten« passend gestalten können – vielleicht erst einmal mit einer kleinen Veränderung beginnen und ausprobieren so, dass Garten und Gartenpflege zur Lebenssituation passen. Vielleicht einfach mal einen Wiesenstreifen stehen und wachsen lassen, ihn erst später mähen?

Es lohnt sich darüber nachzudenken, denn:

-  »Die Zukunft liegt in der Gemeinsamkeit von Arbeit, Umwelt und Natur. Das heißt konkret, dass wir unsere Welt nicht aufteilen dürfen in eine Arbeits- und eine Freizeitwelt. Darum sollten wir das Grün nicht nur in herrlichen Gegenden schützen...«

Johannes Rau

Wir wünschen uns für unsere Stadt Gärten mit Raum für Mensch und Tier, mit Hecken, Spalieren und Blüten im März, April und den ganzen Sommer hindurch bis weit in den Herbst hinein.

Leichter gesagt als getan? Nun es ist sicher richtig, was seit langem gilt:

*»Nichts gedeiht ohne Pflege;
und die vortrefflichsten Dinge
verlieren durch unzuweckmäßige
Behandlung ihren Wert.«*

Peter Josef Lenné

(G)artenvielfalt Offene Gärten 2019

Veranstaltungen
& Führungen

Freitag, 14. Juni

Eröffnung 19 Uhr, Lesegarten
(Hochschul- und Landesbibliothek Fulda)

Eröffnungsansprache
mit Stadtbaurat Daniel Schreiner

🌿 Der Lesegarten wurde im Zuge der Bibliothekserweiterung 2011 von Mann Landschaftsarchitektur Fulda gestaltet.

🌿 Eine poetische Performance mit Leona Stahlmann (*1988).
Sie lebt als freie Autorin in Hamburg und wurde mit zahlreichen Preisen und Stipendien ausgezeichnet, u. a. mit dem Literaturpreis der Stadt Hamburg.



Leona Stahlmann... lädt ein zu einer ganz ungewöhnlichen, poetischen Reise und liest über die Veränderungen der »biologischen Globalisierung«. Fragt, welche Folgen sich für uns Menschen als kulturelles Wesen ergeben, wenn die Vielfalt nachläßt. Fragt, was es für unser Denken bedeutet und wie der Reichtum der Arten mit unseren Vorstellungen und Ideen zusammenhängt...*(Verblüffende Einsichten sind vorprogrammiert).*

Freitag, 21. Juni

ab 15 Uhr, »Grüne Lunge« Blüten & frisches Brot (Petersberg, Im Dillenroth)

🌿 »Wir laden zu einem Sommernachmittag in unsere Grüne Lunge ein...«

Bürgermeister Carsten Froß



Am Backhaus gibt es Kaffee und Kuchen, das Brotbacken mit dem Heimatverein beginnt um 16 Uhr. Ab 16.30 Uhr erläutert Gärtnermeister Christoph Bolz die angesäten Blütenwiesen und gibt Tipps zum Nachahmen.

und dann: Boule-Spielen, durch die Wiesen streifen, Picknick...

Freitag, 5. Juli

Ovids Traum 22 Uhr, poetische Parkbespielung mit Theater Anu
(Schlossgarten Fulda)



🎭 Theater Anu erschafft eine begehbare Traumwelt aus Licht und Klang, inszeniert einen Garten der Wandlungen. Ein Fest für die Sinne für 2,5 Stunden - poetisch, mystisch, hypnotisch.

Riesige Schatten, brennende Schuhe verbunden mit Tanz, Akrobatik und Toncollagen ausgewählter Geschichten des römischen Dichters Ovid bilden den Reigen um die Kraft menschlichen Seins.

Internationale Tänzerinnen und Tänzer aus Spanien, Italien und Deutschland gehen dem 2.000 Jahre alten Geheimnis von Ovids »Metamorphosen« auf die Spur: Warum verwandelt er seine Helden in Bäume, Vögel, Steine oder Sternenschaub anstatt in bessere Menschen?

Führungen

Samstag, 15. Juni

14–16 Uhr KLOSTERGARTEN ABTEI HL. MARIA
Harmonisches Miteinander von Nutz- und Zierpflanzen, neue Beschilderung. Mehr als 50 Jahre Gartenbau nach naturgemäßen Richtlinien. Hier hat sich profundes Wissen angesammelt.
(Garten geöffnet)

Dienstag, 18. Juni

17–18.30 Uhr GARTEN UMWELTZENTRUM
Wie wird mein Garten Schritt für Schritt artenreicher? Basic-Tipps und Hinweise zur Pflege: wieviel Zeitaufwand verlangt ein Kiesweg, ein Gebrauchsrasen, eine Wiese, Staudenbeet oder Lavendelhecke?
(Mit Frank Storkebaum, Meister im Garten- und Landschaftsbau)

Samstag, 22. Juni

16–17.30 Uhr GARTEN UMWELTZENTRUM
Vorführung Sommerschnitt an Obstgehölzen mit Infos zur Sortenvielfalt im Obstgarten sowie Wissenswertes zu den unterschiedlichen Unterlagen für die Obstveredelung. (Mit Baumschulmeister Georg Leinweber)

Samstag, 29. Juni

15 Uhr PARK FASANERIE

🎭 »Herzliche Einladung in den Wildpark von Schloss Fasanerie«

Bürgermeister Dieter Kolb

Führung mit Museumsdirektor Dr. Markus Miller durch den Wildpark, der ein denkmalgeschütztes Areal und Biotop ist. (Treffpunkt Museumskasse. Eintritt frei)

Die Veranstaltung findet auch im Regen statt!

Sonntag, 23. Juni

Offene Gärten in der Stadtregion

12-17
Uhr

(G)artenvielfalt in Privatgärten in Fulda, Künzell, Petersberg

Wir danken allen mitwirkenden Gartenbesitzern und ihren Familien für die Offenheit, ihre Gärten zu zeigen. Alle Besucher bitten wir um einen rücksichtsvollen Umgang in den Privatgärten, wie in den Vorjahren. Danke! *(In den Gärten erhalten Sie Hinweise zu Artenvielfalt, Baumaterialien und Pflegeintensität.)*

Staudenparadies mit Durchblicken

OSKAR-SCHLEMMER-STR. 8 (FD-GALERIE)

Der vielseitige Garten wandelt sich mit den Bedürfnissen: Sandkasten ist nun Senk-Wassergarten, Rutschenhügel nun Stufen-Staudenbeet. Mit Phantasie und Experimentierfreude entstanden Biotope für zahlreiche Lebewesen. ♿

🐝 Hochbeetsystem, Voliere, Gründach

GARTENSTR. 16 (KÜNZELL)

Highlight: summendes Carport-Gründach. Ein Hanggarten mit erstaunlicher Tiefenwirkung dank geschickter Staffelung der Gartenräume und lebendigem Miteinander von Tieren, Nutz- und Zierpflanzen. Fachinfos zu Hochbeet u. Pflegeaspekten!

Schwimmteich & Sandsteinwerkstücke

ELLERSTRASSE 8 (FULDA)

Wasserpflanzen und prächtige Staudenpflanzungen fügen sich mit Gestaltungselementen aus Naturstein zu einem kostbaren Ganzen mit Kleinstlebensräumen in Mauerfugen, Pflaster usw. Gestaltung Bernd Hartmann, Hartmann & Sohn Natursteinarbeiten, Künzell. ♿

🐝 Spalierobst, Sandbienen und mehr

MITTELSTR. 5, (KÜNZELL-DIETERSHAUSEN)

Großer Hof, Nutz- und Wohlfühlgarten wirken so als wären sie schon immer so gewesen. Eng verzahnt sind pflegearme mit pflegeintensiveren Bereichen. Zusammen formen sie einen einladenden, ästhetischen Garten für Klein und Groß, für Insekten, Nutz- und Wildtiere. ♿

Kompakter Wohlfühl-Stadthausgarten

HAIMBACHER STRASSE 38 (FD-NEUENBERG)

Umgestaltet, um die Vielfalt zu erhöhen: Einfallreich finden sich Wildstaudenbeete mit Kiesrändern neben Trittplattenweg, Spielrasen, Terrasse. Ausführliche Informationen rund um Tiere und Pflanzen liegen bereit. Purpur-Leinkraut, Wiesen-Salbei & Co. laden Insekten ein. ♿

🐝 Naturgarten für alle Sinne & Bienen

PHILLIP-ENGELSTRASSE 34 (PETERSBERG-ALM.)

Seit über 30 Jahren arbeiten Mensch und Natur Hand in Hand: Gemüsegarten, Obst- und Beerengehölze, Bienenweide u.v.m. sind Inspiration für kreatives Schaffen und Tanz. Das Buch zum Garten »Weisheit des Gartens – Essen und Genießen im Jahreslauf«. ♿

📄 Organisation

Amt für Grünflächen und Stadtservice in Zusammenarbeit mit den Gemeinden Eichenzell, Künzell und Petersberg. Projektkoordination: Planungsbüro gartissimo, Fulda.

📄 Wichtige Hinweise

Das Betreten der Gärten erfolgt auf eigene Gefahr. ♿ barrierefrei / mit Rollstuhl befahrbar. Begrenzte Parkmöglichkeiten! Tipp: ♿



WWW.OFFENE-GAERTEN-FULDA.DE

WIR DANKEN UNSEREN SPONSOREN UND KOOPERATIONSPARTNERN
FÜR DIE UNTERSTÜTZUNG UND DAS ENGAGEMENT

